

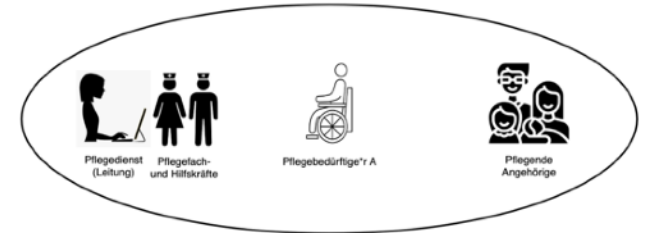
QuartierPflege - Einführung

Gesetzlicher Hintergrund

Lösung: Gemeinsinn stärken

- Der Trend geht hin zu ambulanten und stationären Pflegedienste, weil
 - Auflösung von Familienstrukturen (emotionale und örtliche Nähe)
 - Veränderte Lebensplanungen & Individualisierung
- Widerspruch: Pflegegesetz §3
 - Vorrang häusliche Pflege
 - **durch Angehörige und Nachbar*innen.**
 - Können Leistungen durch Privatpersonen nicht erbracht werden, dann Pflegedienste. ambulant vor stationär

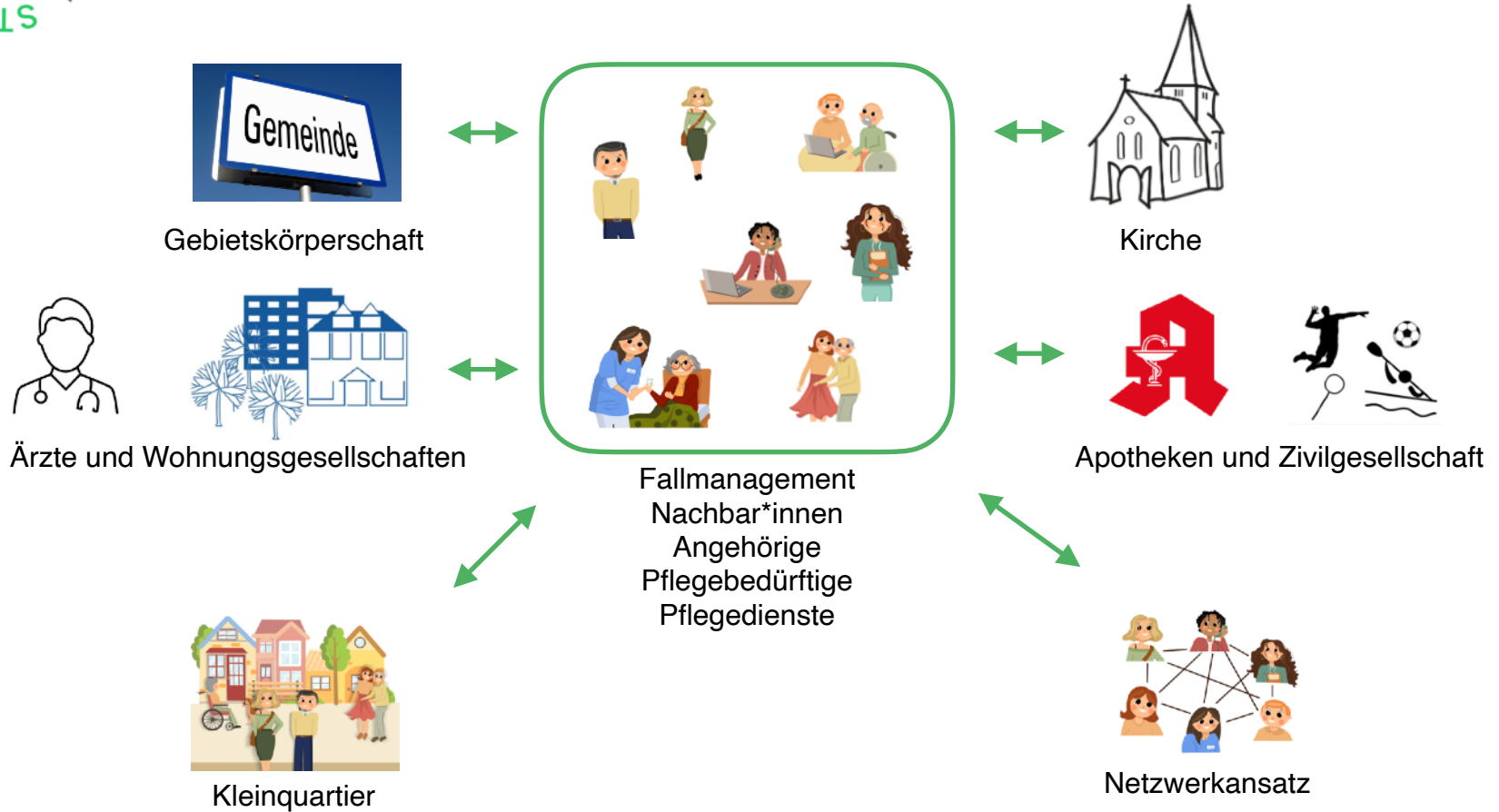
Widerspruch Realität



Schlussfolgerung:

Beste Rahmenbedingungen für
Nachbarschaft schaffen

QuartierPflege - Sorggemeinschaft



QuartierPfleger - Modellumsetzung

Netzwerk

- Ein lokales Netzwerk aus drei bis sechs festen Nachbar:innen pro Fall entlastet die Angehörigen und Menschen mit Unterstützungsbedarf.
- Die Nachbar:innen werden dabei durch hauptamtliches Personal koordiniert.
- Nachbar:innen engagieren sich ehrenamtlich oder hauptamtlich.
- Etwaig benötigte professionelle Pflegekräfte treten hinzu wo nötig.

Kleinquartier

Vertrauen schaffen

- Intimer Quartierbezug mit 1.500 Bewohner*innen
- Strategische Kooperationen im Quartier (ambulante Dienste, Hausarzt, Apotheker, Bürgervereine etc.)

Einstiegshürden senken:

- Tätigkeitsbezogenes modulares Schulungskonzept
- Engagement in Ehrenamt, Minijob, Teilzeit und Vollzeit
- Passgenaue Angebote für alle Generationen
- Kleinräumliche bauliche Anpassungen

Dem Gesetz Folge leisten

- Fürsorge, Hauswirtschaft und Grundpflege als Leistungsspektrum
- Behandlungspflege über ambulante Dienste

Kleinquartiere betreuen

- Fall-Management für 75 bis 100 Pflegebedürftige
- Netzwerke aus Nachbar*innen garantieren Verlässlichkeit

Finanzielle Tragfähigkeit herstellen

- Leistungskomplexe abrechnen aus Mitteln der Pflegeversicherung
- Örtliche Nähe spart Kosten: Zeit, weil Wege entfallen und Geld, weil ein Fuhrpark weitestgehend entfällt.

QuartierPfleger - Wirkungen

Problemstellung

Fachkräftemangel

- Bertelsmann-Studie: Personal-Lücke von 250 bis 400 Tausend Pfleger*innen bis zum Jahr 2030
- Neu-Einstellungen können die Lücke nicht annähernd schließen.
- Angehörigen-Pflegequote wird nicht mehr steigen.
- Mobilisierung von Nachbarschaft ist eine von ganz wenigen sinnvollen Antworten.

Antworten

- Wiederbelebung der ursprünglichen Idee der sozialen Pflegeversicherung,
- ausreichendes Potential an Pflegenden
- Finanzierung des Modells durch die Pflegeversicherung,
- saubere Übergänge zwischen Nachbarschaft und professionellem Sektor
- einfache Integration von Demenz, Menschen mit Behinderungen etc.
- hohes Beschäftigungspotential und Zuverdienste
- mögliche Verknüpfung von offener Seniorenarbeit, QuartierManagement und Pflege,

QuartierPflege - Programmlandschaft

Förderer



Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH



Partner*innen



Projekte

- Pilot III | Zielgruppe Menschen mit Behinderung | Standort Leipzig | 2023-2025 | 200.000 Euro | in Anbahnung
- Pilot II | Standort Esslingen | 2023-2027 | 500.000 Euro | in Anbahnung
- QuartierPflegeApp | bundesweit | 2022 - 2026 | 250.000 Euro | Meilenstein-Genehmigung
- Pilot I | Standort Leipzig | 2022 - 2024 | 300.000 Euro | in Umsetzung
- Schulungskonzept Nachbar*innen | Standort Leipzig | 2020 - 2021 | 13.000 Euro | abgeschlossen
- Modellprojekt | Standort Halle | 2019 - 2020 | 50.000 Euro | abgeschlossen
- Anspruchsgruppen | Diskussionen | 2018 | 2.500 Euro | abgeschlossen

QuartierPflege - Skalierung

Lassen Sie sich beraten

Interessiert? Dann schauen Sie auf die Internetseite, rufen Sie uns an oder kommen Sie direkt vor Ort vorbei. Unsere Projektpartner begrüßen Sie gerne in ihren Geschäftsräumen:

- ABE Zuhause gGmbH**
 Gustav-Adolf-Strasse 10, 04105 Leipzig
 Öffnungszeiten:
 Montag-Freitag 9-16 Uhr
- LWB Servicekassette**
 Nürnberger Straße 33, 04103 Leipzig
 Stukowstraße 54, 04347 Leipzig
 Öffnungszeiten:
 Montag 9-12 Uhr, Donnerstag 11-18 Uhr
- Oder rufen Sie uns an:
 0341 9096831
- Über diesen Link:
www.abe-zuhause.de/quartierpflege
 erhalten Sie alle weiteren wichtigen Informationen. Falls Sie Interesse an Unterstützung durch die QuartierPflege haben, können Sie dies dort direkt anzeigen.

QR-Code mit der Handykamera einscannen

Weniger einsam im Alter



Flyer

QuartierPflege

Bundesweite Pilotphase



STÄRKEN IN GEMEINSINN

Broschüre

Inhaltsverzeichnis

Programm Übersicht

- Werte und Programmwerte 3
- Ziel und Zielsetzung des Programms 4
- Leistungsbereiche 4
- Innovationskraft 3

Rahmenbedingungen der QuartierPflege

- 2 Zielgruppen ältere Menschen in den Angehörigen und NachbarInnen 8
- 2 Fallmanagement im Quartier von 1500 Bewohnern 8
- 2 Teilgenommenen mehrheitlich Schicksalgefahren 15
- 2 Konvergenz, Hausvernetzung und Einzelpflege als Leistungsbereiche 17
- 2 Engagement in Ökonomie, Kultur und Freizeit 19
- 2 Finanzierung aus Mitteln der Pflegeversicherung 22
- 2 Eine Bedingungs für alle Bewohnenden 24
- 2 Kleinkaritative fachliche Netzwerke 29
- 2 Strategische Kooperationen im Quartier 32
- 2 flankierende Digitalisierung 34



Waltraud

Erklärvideos

QUARTIERPFLEGE

Startseite Für wen ist die QuartierPflege? Fragen und Antworten Über uns Standorte Mitmachen

Die QuartierPflege hilft, Menschen mit Pflegebedarf langfristig und liebevoll zu versorgen – in einem professionell koordinierten Netzwerk, finanziell honoriert und mit fachlicher Begleitung.

So können Sie mitmachen.

Website

Aufgabe	Status	PRO	Wer	Wie wann	Erreichung abhängig von	Teilnahme
Dokumentation Aufgaben/Kunden Verantwortliche		1	Dianke	angangs	Beschäftigung von Ehrenamtlichen	
Projekt Website LWB erhalten		2	LWB	15.04.2023		
Projekt Website ABE erhalten		3	ABE / Homeo	15.04.2023		
Projekt Website Diakonie erhalten		2	Diakonie	15.04.2023		27 Bew.Pflege* wurde nicht von ihrer Seite beschafft über Website, hier Zusammenhalt zum Stand der Dinge nach.
Übergreifende Projekt Website GFD erhalten		3	GFD	31.03.2023		Mehrere Anzeigen sind gestalterisch und grafisch besser. FPD aufbauen und Menschen mit Behinderung in besten Netzwerken
Übersetzung Foto Webkalendar		3	Anne / Diakonie	27.03.2023		Übersetzungsarbeit
Mitlaufen in ambulanten Diensten		2	Anne / Homeo & Ambulante Dienste	15.04.2023		Verifizierbare Termine durchführen

Projektmanagement

etc.

Über uns

- Wir sind ein gemeinnütziger Verein, der in den Bereichen Alten- und Jugendhilfe, Umweltschutz, Kunst und Kultur sowie bürgerschaftlichem Engagement tätig ist.
- Wir fördern den Gemeinsinn, indem wir Lösungen mit betroffenen Bürger*innen oder Organisationen gemeinsam entwickeln, testen und umsetzen.
- Für uns ist dieser Einbezug ein Hebel für gesellschaftliche Veränderung. Wir begleiten die Entwicklung und Umsetzung, sind vielleicht Treiber, aber nie Träger. Das sind die Menschen und Organisationen vor Ort.
- Wir sind nicht themenbasiert, sondern schaffen handfeste, pragmatische Strukturen, um aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen in verschiedenen Bereichen der Gesellschaft anzugehen.

Unsere Programme

